

Entwurf: Beständeübersicht des Stadtarchivs Schwelm

Aus amtlichem Schriftgut gebildete Teilbestände, die aufgrund stetiger Nachfrage oder ihres sensiblen Inhalts bereits vor 2017 verzeichnet wurden, bilden eigene Bestände mit eigenen Nummern.

- Bestand 1: Altarchiv (Tobien), Laufzeit: Bis ca. 1870
- Bestand 2: Psych-KG (ab 1975) Provenienz: Ordnungsamt
- Bestand 3: Gaststätten-Schankerlaubnisse Provenienz: Ordnungsamt
- Bestand 4: Nachlässe Einzelpersonen / Familien, nach Zugangsdatum nummeriert, einschließlich der von solchen Personen angelegten Sammlungen
- 4.1 Paul Vennemann
 - 4.2 Alfred Völkel

 - 4.... Friedrich A. Springorum
- Bestand 5: Abgaben von allgemeinbildenden Schulen [Klassenbücher u.a.]
- 5.1 Volksschulen bis 1968 [Datum der Schulreform] (mit Vorläufern vor 1945)
 - 5.1.1 Ev. Volksschule Potthoffstraße
 - 5.1.2 Kath. Volksschule Engelbertstraße
 - 5.1.3 Christl. Gemeinschaftsschule Potthoffstraße
 - 5.1.4 Volksschule ...
 - 5.2 Grundschulen seit Schuljahr 1968/69
 - 5.2.1 Ev. Grundschule Potthoffstraße
 - 5.2.2 Kath. Grundschule Südstraße (seit 1970 Potthoffstraße, 1977/78 – 2013/14 wieder Südstraße, seit 2014/15 Jahnstraße)
 - 5.2.3 Gemeinschaftsgrundschule Potthoffstraße (seit 1986/87 Engelbertstraße)
 - 5.2.4 Grundschule Westfalendamm(bis 2014)
 - 5.2.5 Grundschule Möllenkotten (bis 2014)
 - 5.2.6 Grundschule Ländchenweg (seit 2014)

- 5.4 Hauptschulen (seit 1968), Sonderschulen
 - 5.4.1 Gemeinschaftshauptschule Engelbertstraße
 - 5.4.2 Hauptschule ...
- 5.5 Realschule (mit Vorläufern vor 1945)
- 5.6 Gymnasium (mit Vorläufern vor 1945)
- 5.7 Gesamtschule Westfalendamm

- Bestand 6: Personenstandsbücher
 - 6.0 Dezennaltabellen
 - 6.1 Geburtsurkunden
 - 6.2 Heiratsurkunden
 - 6.3.1 Sterbeurkunden
 - 6.3.2 Sterbemitteilungen
- Bestand 7: Kopien von Kirchenbüchern
 - 7.1 Katholische Kirche (Nutzungserlaubnis liegt vor)
 - 7.2 Evangelisch lutherisch (nur interne Nutzung)
- Bestand 8: Meldekartei
- Bestand 9: Sammlung zu Höfen und Gütern
 - 9.1: Hof Ravensschlag
 - 9.2: Gut...
 - 9.3 Hof Burg [war zunächst bei den Nachlässen eingeordnet]
- Bestand 10: Gogericht, Hochgericht
- Bestand 11: „Polizeiverwaltung“ (Amtliches Schriftgut der Stadt ca. 1870 – 1918)
- Bestand 12: Amtliches Schriftgut der Stadt 1919 – 1945
 - 12.1 Aktenplan, gültig 1919 – 1930
 - 12.2 Aktenplan, gültig 1930 – 1955
- Bestand 13: Amtliches Schriftgut der Stadt 1945 – 1970
 - 13.1: 1945 – 1955 (Gültig ist der seit 1930 verwendete Aktenplan)

- 13.2: 1956 - 1970 (von 1956 – 1970 gültiger Aktenplan)
- Bestand 14: Amtliches Schriftgut ehemals selbstständiger [eingemeindeter] Ortschaften
 - 14.1 Ort A
 - 14.1.1 Ort A bis 1945
 - 14.1.2 Ort A ab 1945 (Unterteilung nur, wenn umfangreicher Bestand vorliegt!)
 - 14.2 Ort B
- Bestand 15: Amtliches Schriftgut der Stadt 1971 - 1996
(Inkrafttreten eines neuen Aktenplans – Ende der Amtszeit des letzten Stadtdirektors)
- Bestand 16: Amtliches Schriftgut der Stadt seit 1997

- Bestände 17 - 18: Freilassen für spätere Bestände amtlichen Schriftguts

- Bestand 19: Ratssitzungen / Ratsprotokolle
- Bestand 20: (Verabschiedete) Amtsblätter / Satzungen / Verwaltungsberichte
 - 20.1: Amtsblatt
 - 20.2: Ortssatzungen
 - 20.3: Haushaltssatzungen
 - 20.4: Verwaltungsberichte
 - 20.5: Haushaltspläne
- Bestand 21: Bauakten
- Bestand 22: Personalakten, alphabetisch geordnet
 - 22.1: Bis 1949 ausgeschiedenes Personal
 - 22.2: Zwischen 1950 und 1989 ausgeschiedenes Personal
 - 22.3: Seit 1990 ausgeschiedenes Personal
(zunächst nur vorläufig signieren, bis der Teilbestand keinen Zuwachs mehr erfährt)

- Bestand 23: Abgaben von gemeinnützigen Vereinen (Sport; Kultur; Sozialwesen), Interessengruppen und Parteien
 - 23.1: Sportverein.A

- 23.2: Karnevalsverein B
- 23.3: CDU-Ortsgruppe
- 23.4: Kfz-Innung
- 23.5: Wirtschaftsverband Z
- Bestand 24: Überlieferungen von Wirtschaftsunternehmen
 - 24.1: Sparkasse Schwelm
 - 24.2: Schwelmer Eisenwerk
 - 24.3: Erich Bitter GmbH

- Bestand 25: Sammlung kleiner privater Abgaben
(Diesem Bestand muss eine sinnvolle Klassifikation unterlegt bzw. die vorhandene Klassifikation für diesen Punkt erweitert werden!)

- Bestand 26: aktuell nicht belegt
- Bestand 27: Aufzeichnungen privater Forscher [Enthält vor allem: Notizen und Kopien. Kein „Nachlass-Charakter“]
 - 27.1 Familienforschung
 - 27.1.1 Familienforschung: Einzelpersonen
 - 27.1.2 Testaments-Sammlung
 - 27.1.3 Familienforschung: Familien
 - 27.2 Heimatforschung
 - 27.3 Fotokopien fremder Quellen
 - 27.3.1 Hauptstaatsarchiv Düsseldorf
 - 27.3.2 Staatsarchiv Münster

- Bestand 28: Karten und Pläne
- Bestand 29: Plakate
 - 29.1: Im amtlichen Auftrag erstellt (z.B. amtliche Bekanntmachungen)
 - 29.2: Werbung für städt./NRW- Veranstaltungen (z.B. Heimatfest; Landesgartenschau)
 - 29.3: Nicht-amtliche Herkunft (z.B. Werbung für Parteien oder Produkte)

- Bestand 30: Zeitungen

- 30.1: Westfälische Rundschau
- 30.2: Schwelmer Zeitung
- 30.3: Hermann
- 30.4 ...
- Bestand 31: Zeitungsausschnittsammlung
 - 31.1: EN-Pressespiegel
 - 31.2: Pressespiegel K. A. Siepmann
 - 31.3: Pressespiegel der Volks- bzw. Stadtbibliothek
 - 31.4: ...
- Bestand 32: Postkarten (Tipp: Nach Verlags-Bestellnummer ordnen)
- Bestand 33: Fotos
 - 33.1: Fotograf A
 - 33.2: Fotografin B
- Bestand 34: Dias
- Bestand 35: Tonträger
- Bestand 36: Filme
- Bestand 37: Mikrofiches

Ohne Bestandsnummer: Findhilfsmittel (zu Beständen gehörend, jedoch separat gestellt)

Bestand 101: Zwischenarchiv

Die vorliegende Systematik zeigt nicht den Aktenplan, sondern nur eine m.E. sinnvolle Auflistung vorhandener (z.T. fiktiver) Bestände. Auf diese Weise ist es möglich, neu zugegangenes Archivgut wahlweise

- in vorhandene Bestände einzugliedern
- als neuen Unterpunkt (Teilbestand) in vorhandenen Beständen darzustellen
- als ganz neue Bestände mit eigenen Nummern zu verzeichnen (gemäß dieser Auflistung also ab Bestand 38). Inwieweit die Bildung eines gänzlich neuen Bestandes sinnvoll ist, muss der Bearbeiter entscheiden.

Es ist unerheblich, welchen Inhalts die neu hinzukommenden Bestände sind: Sie werden von dem in der Archivsoftware hinterlegten Aktenplan sinnvoll in die Tektonik eingegliedert.

J. Möllenbeck, Oktober 2017